

Ohrenschmerzen

10 Fakten zur akuten Otitis media (AOM= Mittelohrentzündung)

Den hierzugehörigen Beitrag findest Du auf meiner Homepage! Bitte les ihn dir gut durch, damit du auch alles verstehst! In der Kinderarztpraxis kann solch fundamentales Wissen meist (leider) nicht vermittelt werden!

1. Bitte putz vor dem Besuch beim Kinderarzt nicht die Ohren deines Kindes mit dem Wattestäbchen. Du drückst dabei den Ohrenschmalz tiefer rein und der Arzt sieht dann evtl. das Trommelfell nicht mehr (und kann es somit nicht richtig beurteilen).
2. Falls dein Kind dich ignoriert, hört es dich vielleicht einfach nur schlecht (Erguss im Mittelohr)! Ein Erguss muss nicht immer mit Fieber und Schmerzen einhergehen.
3. Schnuller, die Existenz von Geschwistern und rauchende Eltern erhöhen das Risiko für die Entwicklung einer AOM. Stillen hat einen schützenden Effekt.
4. Nicht jedes Kind mit Mittelohrentzündungen hat Fieber oder Schmerzen. Manchmal kommen die Eltern erst, weil ihrem Kind Eiter aus dem Ohr läuft. Sie haben deshalb nichts falsch gemacht.
5. Bei starken Ohrenschmerzen reichen alternative ‚Mittel‘ zur Milderung des Schmerzes nicht aus, bitte lass dein Kind nicht leiden! Gebe deinem leidenden Kind dann entsprechende Schmerzmittel, auch vor dem Besuch beim Arzt, es wird die Untersuchungsergebnisse nicht beeinflussen!
6. Meistens braucht man bei Mittelohrentzündungen kein Antibiotikum, da viele Mittelohrentzündungen durch Viren verursacht werden. Wenn man jedoch immer wieder Antibiotika bei bakteriellen Mittelohrentzündungen verweigert, kann es zu Vernarbungen im Mittelohr und damit langfristigen Hörstörungen kommen.
7. Manchmal kann aus einer virusbedingten Mittelohrentzündung durch Einzug von Bakterien (bakterielle Superinfektion) auch eine bakterielle werden, hier ändert sich dann das Therapieregime. Manchmal merkt man das daran, dass es dem Kind mit einem Schlag deutlich schlechter geht.
8. Bei chronischen Mittelohrentzündungen haben die Kinder in der Regel keine Schmerzen. Aber: ein dauerhafter Trommelfelldefekt kann dazu führen, dass Flüssigkeit ständig aus dem Ohr läuft und es zu Schalleitungsschwerhörigkeit kommt!!!
9. Kleine Kinder können sich bei Ohrenschmerzen an die Ohren fassen. Manchmal tun sie das aber auch nur aus Müdigkeit oder Langeweile (oder sie freuen sich, dass sie was Neues entdeckt haben)!
10. Ohrenschmerzen können verschiedene Ursachen haben. Manchmal ist es z.B. eine Mittelohrentzündung, manchmal ist der äußere Gehörgang entzündet. Nicht so selten stecken sich kleine Kinder sogar Gegenstände ins Ohr.